

Puttkammer & Mühlbrecht,
Buchhandlung
für Staats- und Rechtswissenschaft,
64 Unter den Linden in Berlin.
[18060.]

Vorläufige Anzeige.

In unserem Verlage wird erscheinen:

Geschichte
des
Preussischen Beamtenthums
vom
Anfange des 15. Jahrhunderts
bis auf die Gegenwart.

Von
S. Isaacsohn, Dr. phil.
4 Bände von je 20—30 Bogen.
Preis etwa 8—10 \mathfrak{f} .
Jährlich soll ein Band erscheinen.

Band I.

Die Entwicklung des Beamten-
thums in der Mark Brandenburg
1415—1604

ist unter der Presse und kommt im Herbst
zur Versendung.

Preis dieses Bandes ungefähr 2 \mathfrak{f} .

Der Verfasser, ein Schüler Droysen's, be-
absichtigt mit seinem sowohl für den Ge-
lehrten von Fach, wie für den praktischen
Beamten berechneten Werke die Entstehung
und Entwicklung des vielbewunderten, aber
wenig gekannten preussischen Beamtenthums
historisch darzulegen und damit für weitere
Arbeiten auf dem Felde der preussischen
Verwaltungsgeschichte eine Grundlage zu
schaffen.

Dieses Feld ist bisher so gut wie gänzlich
unberücksichtigt geblieben, die darauf
bezügliche Literatur ist eine sehr spärliche,
und hat der Verfasser schon deshalb bei sei-
nen Arbeiten meistens aus archivalischen Quel-
len selbst geschöpft. Ein ihm zur Verfügung
gestelltes reiches Material des Königl. Ge-
heimen Staatsarchivs in Berlin, die umfas-
sende brandenburgische Urkundensammlung
Riedel's und von Raumer's, sowie Mylius'
Sammlung der märkischen Constitutionen
bilden unter anderem die Grundlage zunächst
für den ersten Theil, welcher sich mit
dem speciell brandenburgischen Be-
amtenthum, von dem Eintritt der Hohen-
zollern in die Marken (1415), bis zur Errich-
tung des Geheimen Staatsraths (1604) be-
schäftigt. Die territoriale Ausdehnung des
bis dahin abgeschlossenen Landes, sowie die
derzeit beginnende Formation eines stehen-
den Heeres brachten viele Veränderungen in
der Verwaltungsorganisation und dem Be-
amtenthum zu Wege, so dass gerade dieser
Zeitabschnitt als Ausgangspunkt wohl geeig-
net erscheint.

Der zweite Band soll das 17. und den
Anfang des 18. Jahrhunderts behandeln, den
Zusammenbruch der ständischen Verfassung
und die darauf folgende Concentrirung der
gesamten Verwaltung in der Hand des
Landesherrn unter Mitwirkung seiner ober-
sten Behörden.

Der dritte Band schildert die durch-
greifende Umgestaltung des Beamtenthums
unter Friedrich Wilhelm I. und die Fort-
führung derselben unter Friedrich dem
Grossen bis zur Auflösung des preussischen
Staats-Organismus im Jahre 1806.

Der vierte Band wird sich mit der
Darstellung des staatlichen Wiederaufbaues
auf Grund der Stein-Hardenbergischen Gesetz-
gebung beschäftigen und bis auf die Neuzeit
fortgeführt werden.

Aus dem Mitgetheilten geht wohl her-
vor, dass das Werk Anspruch auf Beachtung
in weiten Kreisen erheben darf und diese
gewiss auch finden wird.

Wir ersuchen unsere Geschäftsfreunde
um recht thätige Verwendung dafür und
bieten gern die Hand zu Manipulationen be-
sonderer Art, über welche wir Vorschläge
erbitten.

Da die Auflage nicht hoch gegriffen ist,
so werden wir zunächst solche à cond.
Bestellungen berücksichtigen, welche zu-
gleich einen Auftrag für feste Rechnung
enthalten.

Nichts unverlangt.

[18061.]

Demnächst gelangt zur Ausgabe:

Taschenbuch für Bade- reisende.

Ein Jahrbuch der Bäder, Curorte und
Heilanstalten Deutschlands, Oesterreichs,
der Schweiz und der angrenzenden Länder.

Von

Dr. K. Weller.

Auf das Jahr 1873.

Fünfte vermehrte und verbesserte
Auflage.

Octav. Geh. 10 \mathfrak{S} ord., 7½ \mathfrak{S} netto,
6 \mathfrak{S} baar.

Freiexemplare 7/6 gegen baar.

Wir bitten um Angabe Ihres Bedarfs.

Berlin, 27. April 1873.

Denicke's Verlag, Vink & Reinke.

[18062.]

Stuttgart, 6. Mai 1873.

Wir versandten heute folgendes Circular:

In einigen Tagen erscheint und wird nur
auf Verlangen versandt:

Arndts von Arnesberg, Dr. Ludwig, ge-
sammelte civilistische Schriften. Erster
Band. Zum Pandektenrecht mit Bezug-
nahme auf mein Lehrbuch der Pandekten.
32 Bogen 8. Geh. 3 \mathfrak{f} oder 5 fl. 12 fr.

(In Rechnung 25 %, gegen baar 33½ %
Rabatt und auf 12 \times 1 Freiexemplar.)

Riehl, W. G., freie Vorträge. Erste
Sammlung.

Inhalt: Erster Cyclus. Culturge-
schichte: Der Kampf des Schriftstellers und
des Gelehrten. — Die deutschen Kunststädte.
— Rheinlandschaft. — Alpenwanderung eines
Historikers. — Seb. Münster und seine
Kosmographie. — Der Musiker in der Bilder-
galerie. — Die Popperiode des deutschen
Liedersanges. — Gluck als Liedercomponist.

Zweiter Cyclus. Politik: Deutsche und
französische Freiheit. — Das Plebiszit und

die politische Heuchelei. — Oeffentliche Mei-
nung und Gefühlspolitik. — Die Partei. —
Verfassungskunde im Volkstathismus. —
Der Dilettant auf dem Landtage. — Die
Leiden der kleinen Minister.

31 Bogen 8. Geh. 2 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N} oder 4 fl.
24 fr.

(In Rechnung 25 %, gegen baar 33½ %
Rabatt und auf 12 \times 1 Freiexemplar.)

Steub, Ludwig, kleinere Schriften. Erster
Band. Reiseschilderungen.

Inhalt: I. Von München nach Augs-
burg. 1840. II. Von Ettal nach Reute.
1840. III. Das eidgenössische Freischießen
zu Chur. 1842. IV. Nach Hohenrhätien.
1852. V. Herbstausflug nach Tirol. 1861.
VI. Aus dem Schwarzwald. 1866. VII.
Ein Tag in Paris. 1867.

18 Bogen kl. 8. Geh. 1 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N} oder
2 fl. 36 fr.

(In Rechnung 25 % ohne Freiexemplare,
gegen baar 40 % und 13/12.)

Ferner wurden in neuen Auflagen zu den nach-
stehenden — infolge der gesteigerten Herstel-
lungskosten erhöhten — Preisen ausgegeben:

Gregorovius, Ferdinand, Geschichte der
Stadt Rom im Mittelalter. Vom V. bis
XVI. Jahrhundert. Band 7. (Das XV.
Jahrhundert.) Zweite Auflage. 47 Bo-
gen 8. Geh. 4 \mathfrak{f} oder 7 fl.

(In Rechnung 25 %, gegen baar 33½ %
Rabatt und auf 12 \times 1 Freiexemplar.)

Riehl, W. G., neues Novellenbuch.

Inhalt: Abendfrieden. — Das Spiel-
mannsfind. — Das Theaterkind. — Reiner
Wein. — Das Quartett. — Die Hochschule
der Demuth. — Die Dichterprobe.

Zweite Auflage. Dritter Abdruck. 28 Bo-
gen kl. 8. 1 \mathfrak{f} 24 \mathfrak{N} oder 3 fl.

(In Rechnung 25 %, gegen baar 33½ %
Rabatt und auf 12 \times 1 Freiexemplar.)

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[18063.] In den nächsten Tagen erscheint:

Der Herzog von Reichstadt.

Drama in fünf Acten

von

Julius Mühlfeld.

Zweite, neubearbeitete Auflage.

Preis 15 \mathfrak{S} .

Dieses hochinteressante geschichtliche Drama
hat kürzlich, neu einstudirt, auf der Königsberger
Bühne einen durchschlagenden Erfolg erzielt.
Der Verfasser hat die bei den hiesigen Auffüh-
rungen gemachten Erfahrungen für die neue Be-
arbeitung des Stückes verwerthet, dessen Auffüh-
rung auf weiteren Bühnen bevorsteht. Hand-
lungen, welche Absatz an Freunde dramatischer
Literatur, an Leihbibliotheken und Lesecirfel
haben, wollen verlangen. A cond. nur 1 Expl.
mit 33½ %, fest oder baar 40 %.

Königsberg, den 6. Mai 1873.

Ferd. Beher,

vorm. Theile'sche Buchhandlung.